

Pressemitteilung

Nr. 304/2025

6. November 2025

B 36 / B 535 Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Brühl-Rohrhof und Schwetzingen

Beginn 2. Bauabschnitt am Samstag, 8. November 2025

Im Auftrag des Regierungspräsidiums Karlsruhe wird seit dem 3. November 2025 die Fahrbahn der B 36 und der B 535 zwischen Brühl-Rohrhof und Schwetzingen im Bereich der Anschlussstelle der A 6 auf einer Länge von rund 1,2 Kilometern erneuert ([Pressemitteilung 28.10.2025](#)).

Zurzeit werden die Mittelstreifenüberfahrten hergestellt. Die Arbeiten können am Freitag abgeschlossen werden. Anschließend wird am Samstag die Fahrtrichtung von Mannheim in Richtung Heidelberg gesperrt und der Verkehr einspurig auf die gegenüberliegende Fahrbahn umgeleitet.

Die Bauarbeiten im zweiten Bauabschnitt beginnen am Montag, 11. November 2025, und werden voraussichtlich zwei Wochen dauern. Für die Durchführung dieser Arbeiten muss ab dem 10. November der südliche Bereich der Anschlussstelle der A 6 Mannheim/Schwetzingen für den Verkehr gesperrt werden. Betroffen hiervon sind die Fahrbeziehungen von der B 36 auf die A 6 in Fahrtrichtung Karlsruhe sowie die Abfahrt von der A 6 aus Karlsruhe kommend in Richtung Heidelberg / Schwetzingen. Die Umleitungsstrecken werden örtlich ausgeschildert. Die Verkehrsteilnehmenden mit Fahrziel A 6 Richtung Karlsruhe werden gebeten auf der B 36 / B 535 zu bleiben und an der nächsten Anschlussstelle Schwetzingen Hirschacker zu drehen. Von Schwetzingen kommend ist die Auffahrt zur A 6 ungehindert möglich. Die Verkehrsteilnehmenden, die von der A 6 kommend nach Heidelberg / Schwetzingen fahren möchten, werden gebeten an der Anschlussstelle Mannheim/Schwetzingen auf die B 36 in Richtung Mannheim abzufahren und der Umleitung über die L599 und der L630 zu folgen.

Zu erwartende Verkehrsbehinderungen

Über die gesamte Dauer der Maßnahme steht anstelle der üblichen zwei Fahrstreifen je Fahrtrichtung jeweils nur ein Fahrstreifen zur Verfügung. Daher ist insbesondere zu den

Hauptverkehrszeiten morgens und abends mit Verkehrsbehinderungen und Staus zu rechnen. Es wird empfohlen, die B 535 in diesem Bereich möglichst weiträumig zu umfahren. Mögliche Ausweichrouten stehen über die A 6, die B 291 oder die A 656 und die A 5 zur Verfügung.

In Abhängigkeit von den Witterungsbedingungen kann die Gesamtmaßnahme voraussichtlich zu Beginn der zweiten Dezemberwoche 2025 fertiggestellt werden.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 1,5 Millionen Euro und werden vom Bund getragen.

Das Regierungspräsidium Karlsruhe bittet die Verkehrsteilnehmenden für die Belastungen und Behinderungen um Verständnis.